Deutscher Ärztinnenbund e.V.

Regionalgruppe Hamburg

Oktober 2019

Liebe Kolleginnen des DÄB, liebe Interessierte,

noch sind die Blätter an den Bäumen, die kürzer- und kühler werdenden Tage lassen an das Jahresende denken.
Wir haben dieses Jahr einige gute gemeinsame Veranstaltungen gehabt zum Thema Schwangerschaft und Elternzeit mit Frauke von der Heide, einen sehr interessanten Vortrag im Rahmen der Reihe Chefärztinnen stellen sich vor mit Frau Dr. med. Gebhardt, Chefärztin in der Klinik Fleetinsel von ihrem Werdegang als Chirurgin und von ihrem Spezialgebiet der venösen Malformationen berichtete.
Unser Sommertreffen am Kanal gab gute Gelegenheiten zum Austausch.
Weiteres über den MWIA Kongress in New York und das letzte Regionalgruppentreffen finden Sie auf der nächsten Seite.

Und was steht noch an?!?

Der 36. Kongress des DÄB in Erfurt, siehe Kasten. Auch hierfür haben wir ein Reisestipendium für eine oder zwei Studentinnen ausgelobt.

Alle, die bei der Einführung des bemerkenswerten Buches über die erste habilitierte Ärztin Rahel Liebeschütz-Plaut von Dr. D. Fischer-Radizi nicht dabei sein konnten, haben die Möglichkeit dies bei unserem vorweihnachtlichen Treffen am 20.11.2019 nachzuholen. Es wird eine Einführung in das Buch sowie eine Führung durch einige Räume des Museums geben. Im Anschluss können wir bei kleinen Köstlichkeiten den Abend ausklingen lassen.
Kostenbeitrag: auf Spendenbasis, empfohlen 15, bis 20,- (incl. Museumseintritt) für Studentinnen nach eigenem Ermessen und Möglichkeiten.
Eine verbindliche Anmeldung bis zum 14.11.19 zwecks Planung erforderlich.

Auch wollen wir mit Ihnen ein Brainstorming machen, was unsere Schwerpunkte für das Jahr 2020 sein sollen, wir freuen uns auf Ihre Ideen und Anregungen!!!

Herzliche Grüße vom Regionalgruppenvorstand
Dr. Ruth Spitzer Dr. Annika Schröder und Dr. Verena Heidenreich

News & Termine

> vom DÄB

> für Ärztinnen

> aus der Region

Vorweihnachtliches Treffen im medizinhistorischen Museum des UKE am 20.11.2019 19 Uhr mit einer Führung und Vortrag von Dr. D. Fischer-Radizi und anschließendem gemütlichen Beisammensein mit kleinen Köstlichkeiten

17.-20.10.2019

> **„Wir mischen uns ein – in Berufs- und Gesundheitspolitik!“**

36. Kongress des Deutschen Ärztinnenbundes e.V.

in Erfurt

www.aerztinnenbund.de

SAVE THE DATE:
erstes Regionalgruppentreffen im Jahr 2020 am 19.02.20 mit Frau Dr. Chr. Gross, Bundesvorsitzende des DÄB
Thema: Selbstfürsorge und Burnoutprophylaxe

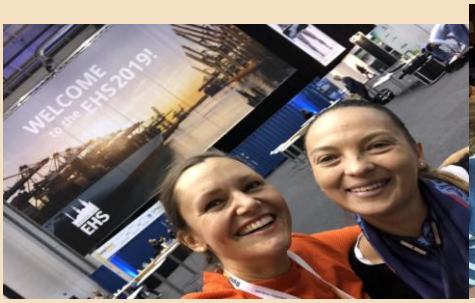
Deutscher Ärztinnenbund – Regionalgruppe Hamburg
hamburg@aerztinnenbund.de

Medical Woman – Ambassadors of Change
New York City 25.-28. Juli 2019

Kongress anlässlich des 100 jährigen Bestehens der MWIA (Medical Woman International Association)
Über tausend Kolleginnen aus aller Welt haben an dem Kongress in New York teilgenommen, manche in wunderschönen traditionellen Gewändern. Wir sind als DÄB automatisch Mitglieder im MWIA und es waren etliche Kolleginnen aus Deutschland dabei. Mit Gloria Steinem als Keynote speaker gab es eine eindrucksvolle Begegnung mit einer der Gründerinnen der US amerikanischer Frauenbewegung, auf dem Foto rechts oben.
New York, ein denkwürdiger Ort für eine denkwürdige Geschichte von Ärztinnen, die für uns erkämpft haben, wo wir jetzt sind und die Suche nach Vorbildern und Mitstreiterinnen für das, was noch zu erreichen ist: Diversität , Intersektionalität und Gleichberechtigung für Frauen auf der ganzen Welt.
Es ist möglich, Strukturen zu ändern, z.B. die Restrooms der Männer bei einem Frauenkongress umzuwidmen... siehe Foto, vielleicht gibt es eines Tages noch bessere Lösungen?!?

Rückblick auf vergangene Termine der Regionalgruppe Hamburg

Am 25.09.19 konnte die Regionalgruppe Hamburg einen spannenden Vortrag von Dr. Constanze Lohse erleben, die mit viel Herzblut und Sympathie leidenschaftlich über die Entwicklung und den aktuellen Stand gesunder Ernährung sprach. Hauptsächlich ging es der Kollegin Lohse darum, unseren Blick für die Änderungen in Bezug auf gesunde Ernährung zu schärfen. Fett ist eben nicht per se schlecht und Cholesterin auch nicht. Auch sind Getreideprodukte wie Brot und Nudeln nicht per se gut. In einer Laugenbrezel stecken immerhin fast 14 Stücke Würfelzucker!
Den meisten von uns ist die alte Ernährungspyramide mit einer guten Basis an Kohlenhydraten bekannt.
Diese Ansichten sind schon länger überholt: eine gemüsebasierte Kost mit reichlich guten Fetten und hochwertigem Eiweiß sollte die Basis sein. Der Kohlenhydratverbrauch sollte unserer körperlichen Bewegung angepasst sein.
Kochen mit Zutaten ohne Zutatenliste war ein weiteres wichtiges Schlagwort - bedeutet: in einem Ei ist eben nicht mehr drin als nur Ei. In Fertigprodukten hingegen finden sich unzählige Stoffe, insbesondere auch Unmengen an Zucker, was uns oft nicht bewusst ist.
Der Abend war kurzweilig und dauerte länger als geplant, was im Wesentlichen mit den zahlreichen Rückfragen der interessierten Teilnehmerinnen zusammenhing.
Wir freuen uns über diesen gelungenen Abend und konnten im Rahmen dieser Veranstaltung weitere sechs neue Mitglieder gewinnen, davon vier Studentinnen!



Durch die Initiative von Dr. Annika Schröder haben wir der rumänischen Chirurgin Dr. Alina Prodan mit Unterstützung von Frauen fördern die Gesundheit e.V. einem Reisestipendium ermöglicht. So konnte sie im September 2019 an dem internationalen Hernienkongress EHS in Hamburg teilnehmen. Alina wurde freundlicherweise von unserem Gruppenmitglied Sophie Imdahl, trotzdem sie mitten in Prüfungsvorbereitungen steht, beherbergt.